

Vorlagennummer: Dez III/0062/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 19.02.2025

Landeswettbewerb - Studentisches Wohnen Rochusstraße / Seilgraben - Abschluss des Wettbewerbs

Vorlageart: Kenntnisnahme
Federführende Dienststelle: Dezernat III
Beteiligte Dienststellen:
Verfasst von: Dez III

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
19.03.2025	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Kenntnisnahme
20.03.2025	Planungsausschuss	Kenntnisnahme
01.04.2025	Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss	Kenntnisnahme

Erläuterungen:

2024 wurde der Landeswettbewerb „Einfach Bauen“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW in Zusammenarbeit mit der Architektenkammer NRW, dem Studierendenwerk Aachen und der Stadt Aachen zum Thema: Studentisches Wohnen in der Rochusstraße/Seilgraben bzw. „Nachverdichtung einer studentischen Wohnanlage in Aachen-Mitte“ durchgeführt.

Ziel des Wettbewerbs war es Planungen zu suchen, die einfach und nachhaltig eine studentische Wohnanlage in der Aachener Innenstadt nachverdichten und erweitern. Es sollen zukünftig 120 Wohnplätze für Studierende sowie Gemeinschafts- und Nebenräume entstehen. 24 Teams aus Architektur und Landschaftsplanung beteiligten sich an dem Wettbewerb.

Am 12.12.2024 fand die Jury statt, zusammengesetzt aus fachlich qualifizierten und sachlich qualifizierten Preisrichterinnen und Preisrichtern zusammen:

Prof. Dr. Volker Droste, Architekt, Oldenburg
 Dr. Felix Hoepner, Architekt, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung
 Rebekka Junge, Landschaftsarchitektin, Bochum
 Prof. Karin Schmid, Architektin und Stadtplanerin, München
 Ernst Uhing, Architekt, Präsident der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen
 Sebastian Böstel, Geschäftsführer des Studierendenwerks Aachen
 Frauke Burgdorff, Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Mobilität, Aachen
 Johannes Hucke, Vorsitzender des Planungsausschusses der Stadt Aachen
 Jannik Hellenkamp, Student, Stv. Vorsitzender des Verwaltungsrats des Studierendenwerks Aachen

Die Preisgelder in Höhe von 107.000 € wurden auf drei Preise und drei Anerkennungen verteilt:

1. Aretz Dürr Architektur BDA PartmbB, Köln (Gebäudeplanung) mit Lill + Sparla Landschaftsarchitekten PartmbB, Köln (Freianlagenplanung)
2. BHSF Architekten GmbH, Zürich (Nachunternehmer SIMA I BREER GmbH, Freianlagenplanung)

3. Konrath-Tebarz und Wennemar Architekten PartmbB, Düsseldorf (Nachunternehmer: studio grünrau GmbH (Freianlagenplanung))

Anerkennungen:

- SMAQ Architektur und Stadt GmbH, Berlin (Nachunternehmer: nsp Landschaftsarchitekten Stadtplaner PartGmbH (Freianlagenplanung))
- kister scheithauer gross architekten und stadtplaner GmbH, Köln (Nachunternehmer: Rewaldt Landschaftsarchitekten Freianlagenplanung)
- H2R Architekten und Stadtplaner PartG mbB, München (Nachunternehmer: raum+zeit Landschaftsarchitektur Stadtplanung Tobias Nowak und Yvonne Hammes PartG mbB Freianlagenplanung)

Die Preisverleihung hat am 14.1.2025 in der Digital-Church stattgefunden. Die Ergebnisse wurden vom 03.02.2025-14.02.2025 an der FH Aachen ausgestellt.

Das Studierendenwerk führt nun Gespräche mit den Preisträgern.

Anlage/n:

- 1 - 250204_Pra?sentation_Landeswettbewerb Aachen 2024 (öffentlich)